

C GESELLSCHAFTSWISSENSCHAFTEN

CBC Schulwesen; Pädagogik

Anschaulichkeit

AUSSTELLUNGSKATALOG

- 24-2** *Total real* : die Entdeckung der Anschaulichkeit ; [... anlässlich der Ausstellung Total real. Die Entdeckung der Anschaulichkeit. 23.3.2024-02.02.2025. Historisches Waisenhaus der Franckeschen Stiftungen Halle] / hrsg. im Auftrag der Franckeschen Stiftungen von Tom Gärtig, Claus Veltmann und Holger Zaunstock unter Mitarbeit von Philipp Wille. - [Halle] : Verlag der Franckeschen Stiftungen ; [Wiesbaden] : Harrassowitz in Komm., 2024. - 221 S. : Ill. ; 26 cm. - (Kataloge der Franckeschen Stiftungen ; 41). - ISBN 978-3-447-12158-3 : EUR 28.00
[#9093]

Die Franckeschen Stiftungen in Halle gehören zu den bedeutenden Stätten der deutschen Religions- und Kirchen-, nicht zuletzt aber auch der Bildungsgeschichte. Die kulturelle Bedeutung des Pietisten August Hermann Francke und seiner Anhänger ist wohlbekannt und Gegenstand zahlreicher Publikationen.¹

Auch in Zeiten der Digitalisierung, so läßt sich der Direktor der Franckeschen Stiftungen, Thomas Müller-Bahlke, in seinem *Geleitwort* zu dem hier anzuzeigenden Katalog² vernehmen, haben reale Sammlungsobjekte „trotz immer erstaunlicherer digitaler Möglichkeiten“ nichts von ihrer „Aura und Anziehungskraft“ bei den Besuchern (er schreibt modisch: „Besuchenden“³) verloren.⁴

¹ Hier sei nur exemplarisch genannt: *Die Welt verändern* : August Hermann Francke ; ein Lebenswerk um 1700 ; [erscheint anlässlich der Ausstellung "Die Welt verändern". August Hermann Francke - Ein Lebenswerk um 1700" ; Jahresausstellung der Franckeschen Stiftungen zum Jubiläum des 350. Geburtstags August Hermann Franckes vom 24. März bis 21. Juli 2013] / hrsg. von Holger Zaunstock ... - Halle (Saale) : Verlag der Franckeschen Stiftungen ; [Wiesbaden] : Harrassowitz in Komm., 2013. - 323 S. : zahlr. Ill., Kt. ; 26 cm. - (Kataloge der Franckeschen Stiftungen ; 29). - ISBN 978-3-447-06889-5 (Harrassowitz) : EUR 24.00 [#3244]. - Rez.: *IFB 13-4* <http://ifb.bsz-bw.de/bsz381498255rez-1.pdf>

² Inhaltsverzeichnis: <https://d-nb.info/1319460151/04>

³ Und irgendwo weiter hinten im Band finden sich dann auch die heute leider unvermeidlichen „Pietist:innen“...

⁴ Siehe generell *Objekte als Quellen der historischen Kulturwissenschaften* : Stand und Perspektiven der Forschung / Annette Caroline Cremer ; Martin Mulsow (Hg.). - Köln [u.a.] : Böhlau, 2017. - 352 S. : Ill. ; 25 cm. - (Ding, Materialität, Geschichte ; 2). - ISBN 978-3-412-50731-2 : EUR 50.00 [#5740]. - Rez.: *IFB 18-3*

Denn trotz der vielen Möglichkeiten, die sich durch die virtuellen Konstruktionen bieten, gilt: „(...) an die Wirkung eines originalen Ausstellungsobjekts, eines geheimnisumwitterten Briefs etwa, der das Weltgeschehen beeinflusst hat, der balsamierten Mumie eines ägyptischen Pharaos oder der stimmungsvollen Präsentation des Porzellangeschirrs von der Titanic kommt eine digitale Simulation nicht heran“ (S.).⁵ Daher ist es gut, daß es die einzigartige Kunst- und Naturalienkammer gibt, die bei den Franckeschen Stiftungen in Halle erlebt werden kann.

Die in dem vorliegenden und sehr anschaulich illustrierten Katalog dokumentierte Jahresausstellung widmet sich in diesem Sinne der Anschaulichkeit und ihrer Geschichte, wie sie sich widerspiegelt in historischen (Teil 2) und konkreten (Teil 3) Phänomenen.

Die historischen Aspekte der Anschaulichkeit werden in erfreulich ausführlichen Aufsätzen näher vorgestellt und analysiert, einschließlich der verschiedenen Lernorte der Glauchaschen Anstalten, eine vor den Toren Halles liegende Schulstadt, die August Hermann Francke selbst sogar als „Stadt Gottes“ bezeichnete, worin Philipp Wille Bezüge auf frühneuzeitliche Sozialutopien wie bei Johann Valentin Andreae oder Veit Ludwig von Sekendorff und Wissenschaftsutopien wie bei Francis Bacon sieht; dazu kommt zweifellos auch ein Einfluß von Leibnizischen Akademievorstellungen (S. 111).

Die Anschaulichkeit sei „das zentrale Wesensmerkmal“ der Wunderkammer, weshalb diese auch essentiell für das Bildungs- und Erziehungsanliegen der Pietisten um August Hermann Francke war, das um die „Idee der Realienbildung“ kreiste (S. 6). Als heimlicher Held dieser Ausstellung habe Christoph Semler (1669 - 1740) zu gelten (siehe das ausführliche Kapitel von Tom Gärtig über dessen Modellsammlung; S. 57 - 89). Es trage nun diese Ausstellung auch dazu bei, einen neuen und vielleicht überraschenden Blick

<https://www.informationsmittel-fuer-bibliotheken.de/showfile.php?id=9155> - **Die Sachen der Aufklärung** : Beiträge zur DGEJ-Jahrestagung 2010 in Halle a. d. Saale / Frauke Berndt ; Daniel Fulda (Hg.). - Hamburg : Meiner, 2012. - XXVI, 659 S. : Ill., Notenbeisp. ; 24 cm. - (Studien zum achtzehnten Jahrhundert ; 34). - ISBN 978-3-7873-2243-5 : EUR 98.00, EUR 78.00 (für Mitgl. der DGEJ) [#2996]. - Rez.: **IFB 13-2** <http://ifb.bsz-bw.de/bsz377514985rez-1.pdf> - **Materialitätsdiskurse der Aufklärung** : Bücher - Dinge - Praxen / Thomas Bremer (Hrsg.). - Halle an der Saale : Universitätsverlag Halle-Wittenberg, 2016. - 267 S. : Ill. ; 23 cm. - (Wissensdiskurse im 17. und 18. Jahrhundert ; 4). - ISBN 978-3-86977-130-4 : EUR 29.80 [#5250]. - Rez.: **IFB 17-2**

<http://informationsmittelfuer-bibliotheken.de/showfile.php?id=8342>

⁵ Zum Thema der Digitalisierung unter problematisierenden Aspekten siehe auch **Wider den digitalen Götzendienst** : kritische Anmerkungen zum modischen Verhältnis von Kunstwissenschaft und 'neuen Medien' / Pascal Weitmann. - München : scaneg, 2012. - ISBN 978-3-8923-5124-5. - Eine aktueller literarisch-philosophischer Beitrag des „Widerstands gegen den alles verschlingenden Sog des Digitalen“ (Klappentext) findet sich in: **Ästhetischer Ungehorsam** : Interventionen im digitalen Zeitalter / Albert C. Eibl, Jan Juhani Steinmann. - Klagenfurt : Wieser, 2024. - 228 S. - ISBN 978-3-99029-638-7 : EUR 24.00.

auf den Hallenser Pietismus zu werfen, weil dieser, auch wegen der imposanten Bibliothek,⁶ als eher buchlastig gelte.

In dem der konkreten Anschaulichkeit gewidmeten Teil sind die Exponate der Ausstellung verzeichnet und teilweise durch Abbildungen dokumentiert, darunter auch Werke von Andreae, Bacon oder Comenius, wobei die jeweils abgebildeten Objekte in diesem Katalogteil eine rot gedruckte Nummer haben, so daß für die Nutzer leicht erkennbar ist, ob eine Abbildung vorhanden ist.

Doch dies muß relativiert werden: „Aber das unermüdliche Bestreben, Bildung durch Anschauung zu betreiben, zeigt die Schulstadt vielmehr als eine Topografie von Objektsammlungen, mit der Kunst- und Naturalienkammer als publikumsträchtigem Leuchtturm“ (S. 8). Als wäre das nicht schon hinreichend interessant, soll die Ausstellung aber auch noch ein anderes Jahresthema bedienen, nämlich das Spielen, das in Halle 2024 gleichsam ein Stadtmotto darstellt.

Schließlich kommt es am Schluß noch zu einem kürzeren Ausblick *auf Debatten heute*, die hier in bezug auf den Blick der Technikdidaktik und der sogenannten posthumanistischen Weltansicht repräsentiert sind. Man hat hier sogar ChatGPT (hier fälschlich: ChatGBT) gefragt, ob Anschaulichkeit ein Unterrichtsprinzip sei, worauf diese KI allerdings nur mit handelsüblichen Banalitäten antwortete (S. 201 - 202). Immerhin ist es lustig, wenn die KI auf die Frage, wie sie selbst sich die Zukunft des Menschen vorstelle, antwortet: „Der Chat ist gerade ausgelastet, bitte haben Sie etwas Geduld (...)“ (S. 205). So liegt unter dem für Pietisten sicher arg flapsigen Titel der Ausstellung bzw. des Katalogs eine anschauliche Auseinandersetzung mit dem nicht zuletzt bildungspraktisch relevanten Prinzip der Anschaulichkeit vor.

Till Kinzel

QUELLE

Informationsmittel (IFB) : digitales Rezensionsorgan für Bibliothek und Wissenschaft

<http://www.informationsmittel-fuer-bibliotheken.de/>

<http://informationsmittel-fuer-bibliotheken.de/showfile.php?id=12598>

<http://www.informationsmittel-fuer-bibliotheken.de/showfile.php?id=12598>

⁶ Vgl. **Die Bibliothek der Franckeschen Stiftungen** / Brigitte Klosterberg. Fotografien von Klaus E. Göltz. - Halle (Saale) : Verlag der Franckeschen Stiftungen ; [Wiesbaden : Harrassowitz in Komm.], 2007. - 115 S. : überw. Ill. ; 32 cm. - ISBN 978-3-931479-99-2 (Franckesche Stiftungen) - ISBN 978-3-447-06984-7 (Harrassowitz) : EUR 32.00 [#3251]. - Rez.: **IFB 13-4**
<http://ifb.bsz-bw.de/bsz279355963rez-1.pdf>